



(Gegr. 1926)

**Deutschlehrerverband im Südlichen Afrika | Duits-onderwysersvereniging in Suider-Afrika
German Teachers' Association in Southern Africa | Inhlangano yaBafundisi besiJalimane emzansi Afrika**

(Seit 1993 Mitglied des Internationalen Deutschlehrerverbandes)

Protokoll der 72. Mitgliederversammlung des DLV, am 11. November 2016 bei STIAS, Stellenbosch

Beginn: 13.30 Uhr

Anwesend: Es liegt keine Anwesenheitsliste vor, da die zwei durch den Raum weiterreichenden Listen die Schriftführerin nicht wieder erreichten (siehe Anhang A)

1. Begrüßung und Eröffnung

Die 1. Vorsitzende, Frau Alet Conradie, begrüßt alle Anwesenden, vor allem Frau Dr. Ulrike Lewark vom Goethe-Institut. Sie dankt auch Frau Kirstin Mbohwa-Pagels und ihrem Team am Goethe-Institut, das dem DLV, wie in den vergangenen Jahren, wieder die Gelegenheit bietet, die Jahreshauptversammlung im Rahmen der Nationalen Deutschlehrertagung stattfinden zu lassen.

Der DLV ist dieses Jahr 90 Jahre alt und Frau Conradie betont, dass es ein besonderes Ereignis ist. Es ist ein Privileg, diesen Anlass mit allen, die DaF leidenschaftlich im Südlichen Afrika unterrichten, zu feiern.

Ein Grußwort aus Wales von Herrn Eckhard Bodenstern, dem ehemaligen langjährigen 1. Vorsitzenden der DPV/des DLV, wird verlesen.

Ein Grußwort der Präsidentin des Internationalen Deutschlehrerverbands (IDV), Frau Marianne Hepp, wird verlesen.

2. Entschuldigungen

Entschuldigungen wurden von den folgenden Personen empfangen: Marlies Swanepoel, Elke Gevers, Jutta Rohwer und Birgit du Toit. Zwei Anwesenheitslisten werden im Raum weitergereicht.

3. Ergänzung der Tagesordnung 2016

Unter Sonstiges werden keine weiteren Tagesordnungspunkte hinzugefügt.

4. Protokoll Mitgliederversammlung 2015

Das Protokoll von 2015 wird als gelesen betrachtet und angenommen.

Annahme vorgeschlagen: Frau C. Ferreira, sekundiert: Frau S. Koch

5. Berichte

5.1 Der Bericht der 1. Vorsitzenden

Die 1. Vorsitzende, Frau Alet Conradie, zeigt eine Powerpoint-Präsentation, die einen Rückblick auf die Geschichte des DLV (früherer Name DPV) bietet. Der Beitrag von Herrn Eckhard Bodenstein in der November-Ausgabe des IDV-Magazins, Heft 90, 2016, S.40-43, dient als Grundlage der Präsentation. Dieses Heft richtet sich inhaltlich auf den Schwerpunkt „Das Verbandswesen und den Unterricht für Deutsch in Afrika“ (S.2) aus und enthält zwei Beiträge aus Südafrika sowie einen aus Namibia.

Mit Bezug auf das Jubiläum des DLV ist der Vorstand bei der Anfangsplanung eines Wettbewerbs für DaF-Schüler, der 2018 stattfinden soll. Die Wettbewerbsaufgabe an Schüler soll sein, einen Videoclip zu einem vorgegebenen Thema zu produzieren. Mögliche Themen könnten sein: „Deutsch ist cool“ und „DACHL auf Safari“. Das Ziel des Wettbewerbs ist zweifältig: Werbung für Deutsch machen, aber auch ein aktuelles Bild vom DaF-Unterricht in Südafrika darstellen. Es wird gehofft, auch Preise vergeben zu können. Wenn alle Einzelheiten festgelegt sind, wird der Wettbewerb auf der Webseite des DLV bekannt gegeben und Wettbewerbsinformationen dort eingestellt.

Frau Conradie bittet alle Mitglieder mit Problemen mit dem Login zur Webseite nach der Versammlung zu ihr zu kommen. Zur Webseite gibt Frau Conradie weiter folgendes bekannt: Informationen zur DVL-Olympiade werden immer vor der Prüfung auf die Webseite gestellt. Der Zugang zu der Schatztruhe wird Ende Dezember 2016 gesperrt und bei Zahlung des Mitgliedbeitrags für das nächste Jahr bekommt das Mitglied durch webseitengenerierte Zusendung von einem neuen Passwort wieder Zugang zu der Schatztruhe.

Frau Jutta Rohwer hat sich das letzte Jahr um die Sammlung des Materials in der Schatztruhe gekümmert, aber da sie in Ruhestand tritt, gibt sie die Aufgabe ab. Frau Gerda Wittmann übernimmt die Aufgabe im nächsten Jahr.

Genaue Zahlen liegen noch nicht vor, aber der Verband hat um die 100 Mitglieder und Ehrenmitglieder. Es wird wiederum darum gebeten, Kollegen über den DLV zu informieren.

Die IDO 2016 findet in Berlin statt und Südafrika darf mit großzügiger Unterstützung des Goethe-Instituts drei Stipendiaten dorthin schicken.

Die DaF-Webkon 2017 kann live vom 3.-4. März 2017 im Web besucht werden. Auch vorige Konferenzen sind im Web abgespeichert.

Als letztes dankt Frau Conradie allen Kollegen für die Beiträge zur Schatztruhe, die eine sehr hilfreiche Unterstützung für alle Lehrkräfte sind und spricht den Wunsch nach steigenden Schülerzahlen in Südafrika aus.

Annahme vorgeschlagen: Frau A. Flegg, sekundiert: Frau R. Fourie

5.2 Bericht der Kassenführerin

Frau Elisabeth Johannes legt den befriedigenden Kontostand vor. Viele neue Mitglieder sind dazugekommen. Sie dankt dem Goethe-Institut für die finanzielle Unterstützung. Der Mitgliedsbeitrag bleibt R120 für das Jahr. Um die frühe Zahlung zu ermutigen, gilt wie im Vorjahr ein erhöhter Mitgliedsbeitrag von R150 nach Ende Mai.

Annahme vorgeschlagen: Frau R. Fourie, sekundiert: Frau U. Lehmann

5.3 Bericht der Prüfungsleiterin der Deutscholympiade

Frau Jutta Zietsman berichtet, dass Schüler/innen an 9 Zentren die Deutscholympiade für Klasse 10 geschrieben haben, einem Zentrum mehr als im vergangenen Jahr. Ihr Dank geht an alle Leiter von Prüfungszentren und an die Ersteller der Olympiade-Prüfung.

Frau Zietsman weist noch einmal auf die Teilnahmebedingungen hin. Alle deutschlernenden Schüler an südafrikanischen Schulen können an der Olympiade teilnehmen (fünf pro Schule), aber deutschsprachige oder nicht altersgemäße, jüngere Kandidaten kommen nicht für die Preise, eine PAD-Reise nach Deutschland, in Betracht.

Annahme vorgeschlagen: Frau S. Koch, sekundiert: Frau B. Botha

6. Werbung

Die 1. Vorsitzende meint, dass Deutsch als Fremdsprache durch Werbung präserter in Schulen werden sollte. Der Erhebung des Goethe-Instituts Johannesburg nach, durchgeführt von Herrn Rudolf Rode, zeigt leicht steigende Deutschlerner/innenzahlen. Erfreulich ist auch, dass AKA-Recruitment, Kapstadt, Schulabgänger mit Deutschkenntnissen sucht. Lehrer/inne/n wird geraten mit ihnen Kontakt aufzunehmen.

Es wird noch einmal darauf hingewiesen, dass das NSC als Schulabschlussprüfung Zugang zum Studium in Deutschland bietet. Deutschkenntnisse müssen je nach Universität auf einem bestimmten Stand sein und ein Link zu weiterer Information steht auf der Webseite des GI, Johannesburg, und ist der folgende:

<http://www.sprachnachweis.de/sprachnachweis/index.do>

7. IDT Fribourg 2017

Die IDT 2017 findet in Fribourg, in der Schweiz, statt. Das GI vergibt nach einem Bewerbungsprozess drei Vollstipendien an südafrikanische Lehrende: Frau G. Wittmann, Frau J. Zietsman und Dr M. le Roux.

8. DACHL-Fundstücke: Abstimmung

Die Didaktisierungen innerhalb des GI-Projekts „DACHL-Fundstücke“ sind jetzt im Internet und Lehrer/innen aus der ganzen Welt können im Web für die Besten abstimmen. Mitglieder werden ermutigt sich die Didaktisierungen anzusehen und an der Abstimmung teilzunehmen.

9. Lehrerfortbildungen 2017

Frau Mbohwa-Pagels, GI Johannesburg, wird nach Abschluss der Mitgliederversammlung diesen Punkt mit Teilnehmern der NDLT besprechen. Der Termin der nächsten NDLT ist der 9.-12.11.2017. Der Ort wird noch bestimmt. Vorschläge zum Tagungsort sind Durban oder Bloemfontein.

10. Sonstiges

Keine weiteren Punkte.

11. Schluss

Die 1. Vorsitzende dankt allen Anwesenden für ihr Kommen.

Schluss: 15.00 Uhr

Anhang A

Anwesenheitsliste 72. Mitgliederversammlung des DLV am 11. November 2016

Keine.

Die zwei Anwesenheitslisten, die im Raum weitergegeben werden sollten, sind nicht an die Schriftführerin zurückgegangen. Falls ein Mitglied oder ein/e Anwesende/r diese Seiten noch in ihren/seinen Unterlagen entdecken würde, könnten diese zwei Seiten bitte an die Schriftführerin geschickt werden (E-Mail: rdt@sun.ac.za).